

Kulturhof Amstetten: Programm Herbst / Winter 2017

Simon Hadler: Die Welt zwischen Fakt und Fake

Die einen argumentieren mit Zahlen, Daten & Fakten, die anderen wischen sie als Fake News vom Tisch und präsentieren „alternative Fakten“. Entkommen wir diesem Dilemma wieder? Hadler plädiert dafür, den Kampf um die richtige Auslegung von Fakten in Medien & Social Media weniger erbittert zu führen.

Simon Hadler studierte Kommunikations-, Politikwissenschaft und Kulturanthropologie in Wien und Lissabon. Seit 1999 ist er Redakteur bei ORF.at, seit 2009 leitender Kulturredakteur.

Mo. 16. 10., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino

Philosophisches Café: Nietzsche und die Frauen

„Alles am Weibe ist ein Räthsel, alles am Weibe hat Eine Lösung: sie heißt Schwangerschaft.“ Solche Nietzschezitate provozieren die Frage, ob der „Übermensch“ als feministische Figur gelten kann.

Impuls: Lisz Hirn

Mi. 18. 10., 19:00 Uhr, Café Exel, Amstetten

Ilja Steffelbauer: Der Krieg - Von Troja bis zur Drohne

Krieg ist elementarer Bestandteil unserer Kultur, er ist historisch betrachtet der Normalzustand und hat unsere Welt maßgeblich geprägt. Ilja Steffelbauer erzählt in zwölf Einzelschicksalen den kriegerischen Verlauf der Menschheitsgeschichte, denn jeder Krieg hat ein Gesicht: Söldner und Putschist, unfreiwilliger Held und Kriegsgewinnler, Kindersoldatin und Drohnenpilot.

Ilja Steffelbauer, studierte Alte Geschichte und Geschichte in Wien und Athen. Als Mitbegründer von Amaltheia (Verein für Geistes- und Humanwissenschaften) ist ihm populäre Wissensvermittlung ein Anliegen.

Mo. 23. 10., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino

Hannes Zebedin: Gekappte Geschichten

Der Bildhauer, Fotograf, Performancekünstler & Absolvent der Akademien der Bildenden Künste Wien & Hamburg spricht über Arbeiten & Projekte der letzten Jahre. Seine Arbeitsweise umfasst die Analyse von geographischen und urbanen Räumen hinsichtlich ihres politischen, sozialen und historischen Potentials. Ausstellungen in Mexico City, Livorno, Wien & Antwerpen (2017); Klagenfurt & Russland (2016), Wien, Kiew & Budapest (2015); Moldawien (2014), Israel (2013), Bremen (2012), Sankt Gallen (2011), Kopenhagen (2010), Wien & Graz (2009).

Mo. 30. 10., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino

Wolfgang Wagner: Seepferdchen und Nutten

Joachim Ringelnatz und Charles Bukowski - zwei Leben in verschiedenen, unruhigen Zeiten und einander doch so ähnlich. Zwei Unbestechliche, zwei Trinker, zwei Dichter, zwei Genies.

Der Kulturhof feiert sein 25jähriges Bestehen mit Wolfgang Wagners Lesungstheater und präsentiert die Jubiläumsbroschüre!

Mo. 6. 11., 19:30 Uhr, Rathaussaal, Amstetten

Kurt Bayer: Ist „gute“ Globalisierung möglich?

Globalisierung setzt soziale und ökologische Standards unter Druck. Sie muss daher reguliert werden, damit sie zu einem Instrument der Verbesserung der Lebensumstände für möglichst viele Menschen wird bzw. die ausgewogene Erreichung sozialer, ökologischer und ökonomischer Ziele ermöglicht.

Kurt Bayer ist Ökonom und war Board Director in Weltbank (Washington) und EBRD (London) sowie

Gruppenleiter im Finanzministerium.

Do. 9. 11., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino

Philosophisches Café: Was heißt Gastfreundschaft?

Spielt der Begriff der Gastfreundschaft eine Rolle für das politische Philosophieren der Gegenwart? Die Annäherung an das Thema berücksichtigt vor allem das Denken Jacques Derridas. Impuls: [Markus](#)

[Mittmansgruber](#)

Do. 16. 11., 19:00 Uhr, Café Exel, Amstetten

Elisabeth Gruber: Wer ein Warum zu leben hat...

Schon als junger Mensch war Viktor Frankl mit der Sinn-Frage konfrontiert. Er sucht Antworten auf diese existenziellen Lebensfragen in der Wissenschaft seiner Zeit (Sigmund Freud und Alfred Adler), um schließlich die 3. Wiener Schule der Psychotherapie, die Logotherapie als Sinn-Lehre, zu entwickeln. Sein Glaube an den bedingungslosen Sinn des Lebens – auch wenn er uns verborgen sein mag – gibt inneren Halt.

[Elisabeth Gruber](#) ist Absolventin der Wirtschaftsuniversität Wien, Vorständin des Viktor Frankl Zentrum Wien, Lehrreferentin und Logopädagogin.

Mo. 20. 11., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino

Michael Schmidt-Salomon: Die Grenzen der Toleranz - Warum wir die offene Gesellschaft verteidigen müssen

Die offene Gesellschaft hat viele Feinde. Die einen streiten für „Allah“, die anderen für die Rettung des „christlichen Abendlandes“, letztlich aber verfolgen sie das gleiche Ziel: Sie wollen das Rad der Zeit zurückdrehen und vormoderne Dogmen an die Stelle individueller Freiheitsrechte setzen.

Wie sollen wir auf diese doppelte Bedrohung reagieren? Welche Entwicklungen sollten wir begrüßen, welche bekämpfen?

[Michael Schmidt-Salomon](#) ist Philosoph, Schriftsteller & Sprecher der Giordano-Bruno-Stiftung. Wichtige Bücher: „Hoffnung Mensch“, „Keine Macht den Doofen“ und „Jenseits von Gut und Böse“. Laut *Global Thought Leader Index* zählt er zu den „einflussreichsten Ideengebern im deutschsprachigen Raum“.

Do. 23. 11., 19:30 Uhr, Rathausaal, Amstetten

Philosophisches Café: Warum die Grenzen zwischen Philosophie und Psychotherapie verschwimmen

Epikur meinte: „Die Rede jenes Philosophen ist leer, durch die kein Leiden des Menschen geheilt wird; denn wie die Heilkunst keinerlei Nutzen hat, wenn sie nicht die Krankheit der Körper vertreibt, so auch nicht die Philosophie, wenn sie nicht das Leiden der Seele vertreibt.“ Impuls: [Monika Wogroly-Domej](#)

Mi. 29. 11., 19:00 Uhr, Café Exel, Amstetten

Konzert: first gig never happened (Eintritt: € 10,-)

Das junge Trio widmet sich der Musik von Charles Mingus und Thelonious Monk (100. Geburtstag). Inspiriert durch deren Energie, Leidenschaft und Spielfreude greifen sie Kompositionen der alten Meister auf und arrangieren sie neu.

Lisa Hofmaninger – Bassklarinette, Sopransaxophon / Alexander Fitzthum – Hammond, Fender-Rhodes / Judith Schwarz – Drums

Fr. 1. 12., 20:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Gewölbe

Ulrike Guérot: Warum Europa eine Republik werden muss

Bauen wir Europa neu, damit sich die Geschichte der Nationalismen nicht wiederholt, damit Europa in der Welt von morgen nicht untergeht.

[Ulrike Guérot](#) ist Politikwissenschaftlerin, Gründerin & Direktorin des European Democracy Labs an der European School of Governance in Berlin und seit 2016 Professorin & Leiterin des Departments für Europapolitik & Demokratieforschung an der Donau-Universität Krems.

Mo. 11. 12., 19:30 Uhr, Rathaussaal, Amstetten

Weihnachtskonzert: **Volker Kagerer Trio** (Eintritt: € 10,-)

„Hinter dem fantasielosen Bandnamen verbergen sich offenkundig aber unverhohlen ein paar multiple Persönlichkeiten, die ‚PsychodelicImproBlues‘ für das Aufräumen des Innenohrs anbieten. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.“

Volker Kagerer – E-Gitarre / Franz Schaden – E-Bass / Rainer Deixler – Schlagzeug

Fr. 22. 12., 20:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Gewölbe